

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Josef Dötsch (CDU)

und

## Antwort

des Ministeriums der Finanzen

### Experimenteller Wohnungsbau: Wohnen in Orts- und Stadtkernen

Die **Kleine Anfrage 338** vom 5. Oktober 2011 hat folgenden Wortlaut:

Im Rahmen einer Verwaltungsvorschrift formulierte der Finanzminister im Dezember 2006 die Förderung im experimentellen Wohnungsbau beim Wohnen in Orts- und Stadtkernen.

Hierbei sollten Fördergelder zur Stärkung der Innenstädte und Bestandsgebiete in Innenstädten und Innerortslagen vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung eingesetzt werden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Mittel in welcher Höhe wurden seitens der Landesregierung seit dieser Zeit hierfür bereitgestellt (bitte Betrag in Euro pro Jahr)?
2. Welche Vorhaben wurden in welcher Höhe bewilligt (Anzahl pro Jahr, Bewilligungsbetrag pro Jahr)?
3. Wie viele Vorhaben wurden jeweils in Ballungsgebieten bzw. im ländlichen Bereich bewilligt (Anzahl jeweils pro Jahr)?
4. Wie viele Hektar Brachfläche konnten jeweils reaktiviert werden (Anzahl pro Jahr und Fläche pro Jahr)?

Das **Ministerium der Finanzen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 26. Oktober 2011 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die in dem Programm „Wohnen in Orts- und Stadtkernen“ bisher bewilligten Mittel verteilen sich wie folgt:

|                  |                       |                |
|------------------|-----------------------|----------------|
| <b>Jahr 2007</b> | <b>2 441 000 Euro</b> |                |
| davon            |                       |                |
| Miete:           | 110 Wohnungen         | 2 350 250 Euro |
| Eigentum:        | 4 Wohnungen           | 90 750 Euro    |
| <b>Jahr 2008</b> | <b>2 025 500 Euro</b> |                |
| davon            |                       |                |
| Miete:           | 80 Wohnungen          | 1 494 250 Euro |
| Eigentum:        | 18 Wohnungen          | 531 250 Euro   |
| <b>Jahr 2009</b> | <b>3 933 000 Euro</b> |                |
| davon            |                       |                |
| Miete:           | 161 Wohnungen         | 3 282 750 Euro |
| Eigentum:        | 27 Wohnungen          | 650 250 Euro   |

|                  |   |                |
|------------------|---|----------------|
| <b>Jahr 2010</b> | <b>5 341 250 Euro</b>                           |                |
| davon            |   |                |
| Miete:           | 223 Wohnungen                                   | 4 569 250 Euro |
| Eigentum:        | 31 Wohnungen                                    | 772 000 Euro   |
| <b>Jahr 2011</b> | <b>3 411 850 Euro</b> (Stand: 11. Oktober 2011) |                |
| davon            |   |                |
| Miete:           | 137 Wohnungen                                   | 2 806 350 Euro |
| Eigentum:        | 23 Wohnungen                                    | 605 500 Euro   |

b. w.

Zu Frage 3:

Auf der Grundlage der Raumstrukturgliederung des Landesentwicklungsprogramms – LEP IV (Teil B, I/1.1) ergibt sich folgende Zuordnung der geförderten Projekte:

| Jahr   | Hochverdichtete Bereiche         | Verdichtete Bereiche | Ländliche Bereiche |
|--------|----------------------------------|----------------------|--------------------|
|        | Anzahl der geförderten Wohnungen |                      |                    |
| 2007   | 0                                | 54                   | 60                 |
| 2008   | 6                                | 78                   | 14                 |
| 2009   | 50                               | 89                   | 49                 |
| 2010   | 80                               | 89                   | 85                 |
| 2011   | 24                               | 69                   | 67                 |
| Gesamt | 160                              | 379                  | 275                |

Zu Frage 4:

Im Rahmen der Antragstellung wird erfasst, ob die Bauprojekte dem Ziel „Reaktivierung von Brachflächen“ dienen, allerdings ohne Flächenangaben. Insoweit sind Aussagen hierzu nicht möglich.

Für den Zeitraum von Februar 2007 bis 11. Oktober 2011 liegen aus dieser Erfassung folgende statistische Angaben vor:

| Jahr   | geförderte<br>Wohnungen<br>Anzahl | davon auf Brachflächen<br>Wohnungen<br>Anzahl |
|--------|-----------------------------------|---|
| 2007   | 114                               | 4   |
| 2008   | 98                                | 55  |
| 2009   | 188                               | 82  |
| 2010   | 254                               | 83  |
| 2011   | 160                               | 70  |
| Gesamt | 814                               | 294   |

Dr. Carsten Kühl  
Staatsminister